Oberwil BL

Aufgaben- und Finanzplan

2026 – 2030



Impressum

Inhalt: Gemeindeverwaltung Oberwil
Version Gemeindeversammlung

Vorwort

Liebe Einwohnerin
Lieber Einwohner

Der Aufgaben- und Finanzplan 2026–2030 rechnet beim Budget 2026 mit einem Defizit von 5 Millionen Franken. Der Gemeinderat hat – wie bereits in den Vorjahren – in mehreren Lesungen dafür gesorgt, dass das strukturelle Defizit gesenkt werden konnte.
Dies ist umso höher einzuschätzen, als rund 90 Prozent der Gemeindeaufgaben und der daraus resultierenden Kosten durch Gesetze und Verordnungen von Bund und Kanton vorgegeben sind. Der Handlungsspielraum für mögliche Kosteneinsparungen ist daher begrenzt. Der Gemeinderat und die Verwaltung haben eine Massnahmenüberprüfung eingeleitet und sind bestrebt, das strukturelle Defizit möglichst gering zu halten. Gelingt dies der Einwohnergemeinde nicht, werden Steuererhöhungen und/oder ein Leistungsabbau unumgänglich.

Mit dem Finanzausgleich unter den Gemeinden ist ein zentrales Thema bereits seit einiger Zeit gesetzt. Sieben Gebergemeinden hatten am 26. November 2024 eine formulierte Initiative zur Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes eingereicht. Die Initiative zielt einerseits darauf ab, den Ressourcenausgleich zu reduzieren. Die Abschöpfung über dem Ausgleichsniveau soll innert acht Jahren von heute 60 Prozent auf 40 Prozent gesenkt werden. Andererseits sollen aber die Lastenabgeltungen und Kompensationsleistungen des Kantons an die Einwohnergemeinden im Einführungsjahr 2027 an die seit dem Jahr 2015 aufgelaufene Teuerung und in den Folgejahren jährlich an die laufende Teuerung angepasst werden.

Für Oberwil als Gebergemeinde hätte die Neuaushandlung des Finanzausgleichs wahrnehmbar positive Auswirkungen auf Budget und Jahresrechnung. Allerdings hat der Regierungsrat dem Landrat unlängst einen Gegenvorschlag unterbreitet – mit einer weniger starken Reduktion des Ressourcenausgleichs als die Initiative, ohne Anpassung der Lastenabgeltung und der Kompensationsleistungen. Das Stimmvolk wird also in absehbarer Zeit entscheiden.

Der vorliegende AFP 2026–2030 zeigt die Leistungen und Aufgaben sowie deren Kostenfolge auf. Die insgesamt zehn Leistungsbereiche nehmen direkt Bezug zu den strategischen Aufgabenschwerpunkten und langfristigen strategischen Zielen der Gemeinde. Pro Leistungsbereich sind die entsprechenden Informationen auf einer Doppelseite dargestellt. Die Investitionen sind ebenfalls den einzelnen Leistungsbereichen zugeordnet.

Der AFP 2026–2030 beinhaltet alle relevanten Informationen für die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2025 und kann als PDF von der Gemeindewebsite (www.oberwil.ch) heruntergeladen oder auf Wunsch bei der Gemeindeverwaltung als Ausdruck bezogen werden.

Der Gemeinderat wünscht Ihnen eine spannende Lektüre.

Im Namen des Gemeinderates

Hanspeter Ryser, Gemeindepräsident



Gemeinderat Oberwil 2024–2028 (v. r.): Alfred Binggeli, Thomas Schmid, Peter Thanei, Hanspeter Ryser (Gemeindepräsident), Pascal Ryf (Vizepräsident), Urs Hänggi, Stefan Steinemann und André Schmassmann (Leiter Gemeindeverwaltung).

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung des Gemeinderates **5**

Übersicht Leistungsbereiche **6**

Strategie Oberwil 2040 **7**

Leistungsbereiche

0 Bevölkerungsdienste 8
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung 10
2 Bildung, Jugend und Familie 12
3 Kultur, Freizeit und Sport 16
4 Gesundheit und Alter 18
5 Soziale Sicherheit 20
6 Verkehr und Begegnungsräume 22
7 Umweltschutz und Raumordnung 25
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft 28
9 Finanzierung der Gemeindeaufgaben 30

Investitionen Allgemeine Verwaltung **32**

Finanzplan **33**

Bericht der Rechnungsprüfungskommission **35**

Zusammenfassung des Gemeinderates

Allgemeines

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wurde wie jedes Jahr vom Gemeinderat und der Verwaltung erarbeitet. Er besteht aus dem verbindlichen Budget für das Jahr 2026 und gibt die Planung für die anschliessenden vier Jahre 2027 bis 2030 zur Kenntnis.

Als Ausgangsbasis für die Budgeterstellung diente die Leistungsrechnung 2024 mit dem Budget 2025, adaptiert auf die aktuellsten Erkenntnisse der laufenden Rechnung.

Bei den Personalkosten wird für das Budgetjahr 2026 eine Teuerung von 1 % berücksichtigt. In den Folgejahren wird ebenfalls eine Teuerung von 1 % erwartet.

Leistungsbudget 2026 inkl. Planung bis 2030

Das Leistungsbudget 2026 weist ein Defizit von rund 5 Mio. Franken aus. Gegenüber der Rechnung 2024 ist dies ein um 0,4 Mio. Franken höherer Verlust. Gegenüber dem Budget 2025 zeigt das Budget 2026 ein um 2 Mio. Franken schlechteres Ergebnis. Dies infolge zu tiefer Budgetierung in den Leistungsbereichen Gesundheit und Alter sowie Soziale Sicherheit. Die Kosten in der Rechnung 2024 waren höher als erwartet.

Die Überbrückungsfinanzierung für familienergänzende Kinderbetreuung läuft bis Ende 2026 weiter, da eine kantonale Lösung erst dann erwartet wird. Die schulergänzenden Tagesstrukturen verzeichnen steigende Anmeldezahlen. Daher mussten Kapazitäten an bestehenden Standorten erhöht werden. Ein neuer Mittagstisch-Standort öffnete im Schuljahr 2025/2026, ein weiterer öffnet voraussichtlich 2026/2027.

Die finanziellen Verpflichtungen der Gemeinde im Leistungsbereich Gesundheit und Alter steigen im Jahr 2026 weiter an, hauptsächlich aufgrund der demografischen Entwicklung mit mehr älteren Menschen und steigendem Pflegebedarf. Die Gemeinde muss die gesetzliche Restfinanzierung der Spitex- und Pflegeheimleistungen übernehmen und in bestimmten Fällen Zusatzleistungen zur Ergänzungsleistung (EL) ausrichten.
Die Fallzahlen der wirtschaftlichen Sozialhilfe sind stabil, doch Teuerung, steigende Mieten, gesundheitliche Belastungen und die angespannte Weltpolitik (Migrationsbewegungen, Importpreise, Zölle) könnten die Soziale Sicherheit durch höhere Arbeitslosigkeit und Folgekosten belasten.

Investitionen

Die Nettoinvestitionen liegen mit 7,1 Mio. Franken auf einem höheren Niveau, was auf den erhöhten Bedarf bei den Strassensanierungen und Werkleitungen sowie auf die notwendige Planung für die Erweiterung des Schulraums zurückzuführen ist.

Fazit

Der vorliegende Aufgaben- und Finanzplan zeigt ein strukturelles Defizit, das in den nächsten Jahren nicht ausgeglichen werden kann.
Die Fremdfinanzierung steigt aufgrund des Defizits und der anstehenden notwendigen Investitionen weiterhin an.

Trotz allem hat die Gemeinde ein positives Gesamteigenkapital. Im steuerfinanzierten Bereich nimmt der Bilanzüberschuss jedoch stark ab, so dass ohne Gegenmassmassnahmen ein Bilanzfehlbetrag gemäss Planung entsteht.

Der Gemeinderat beantragt für die Natürlichen Personen einen unveränderten Steuerfuss von 50 Prozent und für die Juristischen Personen einen unveränderten Steuerfuss von 55 Prozent.

Übersicht Leistungsbereiche

Leistungsrechnung

CHF	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
0 Bevölkerungsdienste	1'183'345	1'347'454	1'383'281	1'377'655	1'361'867	1'361'972	1'374'279
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung	529'373	719'169	490'129	533'132	529'287	582'146	583'007
2 Bildung, Jugend und Familie	17'437'156	18'382'013	18'770'513	18'583'142	18'732'834	18'912'390	19'083'293
3 Kultur, Freizeit und Sport	2'477'852	2'745'766	2'325'259	2'426'084	2'388'897	2'403'354	2'417'286
4 Gesundheit und Alter	7'314'276	5'963'557	8'548'693	9'302'936	10'081'704	10'964'372	11'923'143
5 Soziale Sicherheit	4'875'971	3'659'930	5'210'436	5'106'437	5'154'478	5'229'920	5'250'015
6 Verkehr und Begegnungsräume	3'063'927	3'085'947	2'377'965	2'327'650	2'279'104	2'296'136	2'294'967
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'162'178	-473'216	1'062'984	1'224'358	1'095'227	1'348'079	1'268'503
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	-180'823	-103'620	-153'214	-160'752	-161'336	-160'873	-160'597
9 Finanzierung der Gemeindeaufgaben	-33'249'263	-32'364'652	-35'016'267	-35'736'602	-37'016'049	-38'477'695	-39'407'373
TOTAL	**4'613'992**	**2'962'348**	**4'999'779**	**4'984'040**	**4'446'013**	**4'459'800**	**4'626'525**

Investitionsrechnung

CHF	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
0 Bevölkerungsdienste	4'489	80'000	500'000	500'000	0	0	0
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung		301'000	336'000	170'000	170'000	0	0
2 Bildung, Jugend und Familie	948'645	400'000	550'000	4'000'000	2'000'000	2'000'000	3'000'000
3 Kultur, Freizeit und Sport	99'949		350'000	0	0	0	0
6 Verkehr und Begegnungsräume	689'185	3'005'000	2'350'000	380'000	665'000	0	0
7 Umweltschutz und Raumordnung	420'185	1'585'000	2'295'000	2'200'000	1'525'000	860'000	0
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	29'057						
99 Investitionen Allgemeine Verwaltung	898'465	890'000	760'000	880'000	500'000	500'000	500'000
TOTAL	**3'089'975**	**6'261'000**	**7'141'000**	**8'130'000**	**4'860'000**	**3'360'000**	**3'500'000**

Strategie Oberwil 2040

	Strategische Aufgabenschwerpunkte	Langfristige strategische Ziele
STRATEGIE OBERWIL 2040	1. Aktives Mitgestalten	Bevölkerung, Politik und Verwaltung entwickeln die Gemeinde auch für nachfolgende Generationen gemeinsam weiter.
		Die Bevölkerung interessiert sich für das Gemeinwesen und nimmt die Möglichkeit zur Mitbestimmung und Mitgestaltung wahr.
	2. Familienfreundliche Gemeinde	Die Gemeinde bietet vielseitige, bedarfsorientierte Angebote für Kinder und Jugendliche an.
		Die Schülerinnen und Schüler profitieren von einem zeitgemässen Lernumfeld.
		Oberwil fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf mittels bedarfsgerechter Angebote.
	3. Vielfältiges Kultur- und Vereinsleben	Oberwil ist für Vereine und Kulturschaffende attraktiv.
		Gute Rahmenbedingungen ermöglichen der Bevölkerung, sich im Dorf zu engagieren.
		Die Bevölkerung kennt die vielfältigen Veranstaltungen und Anlässe im Ort und nimmt daran teil.
	4. Würdevolles Leben im Alter	Die Gemeinde unterstützt den Erhalt der Selbständigkeit und die soziale Teilhabe von Seniorinnen und Senioren mittels bedarfsgerechter Angebote.
		Oberwil sorgt für ausreichend Pflegeplätze im Verbund mit anderen Gemeinden.
	5. Soziale und integrative Gemeinde	Die Gemeinde fördert die soziale Teilhabe und Integration von sozial benachteiligten Personen mit niederschwelligen und nachhaltigen Angeboten.
		Oberwil setzt sich für die wirtschaftliche Selbständigkeit von Langzeitarbeitslosen und sozial benachteiligten Personen mittels bedarfsgerechter Programme zur Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt ein.
	6. Attraktive Begegnungs- und Erholungsräume	Die Bevölkerung nutzt den qualitativ hochstehenden, vernetzten und öffentlichen Raum im Dorf zur Begegnung und Erholung.
		Das Naherholungsgebiet ist intakt und auf ein gutes Miteinander der Bevölkerung, Landwirtschaft und Natur abgestimmt.
	7. Sicherstellung einer nachhaltigen Mobilität	Oberwil ist vom motorisierten Individualverkehr entlastet.
		Die Gemeinde fördert attraktive Fuss- und Velowege im Dorf, insbesondere zu Schulen, Sportplätzen, Einkaufsmöglichkeiten und zu Haltestellen des öffentlichen Verkehrs sowie in die Nachbargemeinden.
		Die Quartiere in Oberwil sind mit dem öffentlichen Verkehr gut erschlossen.
	8. Gute Rahmenbedingungen für Wohnen und Arbeiten	Gute Rahmenbedingungen fördern ein Wohnraumangebot für alle Bevölkerungsgruppen.
		Oberwil ist ein guter Wirtschaftsstandort für Jungunternehmen und KMUs.
		Der Detailhandel und das Dienstleistungsangebot decken den täglichen Bedarf der Bevölkerung ab.
	9. Gesunder Finanzhaushalt	Unternehmen und Privatpersonen profitieren von einem attraktiven und verlässlichen Steuerumfeld.
		Die Gemeinde engagiert sich für einen fairen kantonalen Finanzausgleich.
	10. Führende Rolle in der Region Leimental Plus	Oberwil ist aktiv in der regionalen Zusammenarbeit und engagiert sich für die Entwicklung der Region Leimental Plus.

0 Bevölkerungsdienste

Angebote und Dienstleistungen

Wahlen und Abstimmungen
Stimmregister, Auslandschweizerregister, Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Einwohnerdienste
Einwohnerregister, Gebäude- und Wohnungsregister, allg. Auskünfte, Bescheinigungen/Beglaubigungen, Identitätskarte, Abfallmarken, Verkauf von Parkkarten, Informationsmaterial

Tierkontrolle
An- und Abmeldungen Hunde, Hundegebühr, Robidog-Bewirtschaftung, Abgabe Reittiernummer

Bestattungswesen
Trauergespräche, Organisation Bestattung/Abdankung/ Kremation/Aufbahrung, Grabverwaltung

Entwicklungen und Trends

- Bedürfnis nach Online-Dienstleistungen nimmt zu.
- Bedürfnis nach mehrsprachigen Unterlagen und Informationen nimmt zu.
- Das Bedürfnis nach individuellen Bestattungsformen nimmt zu.

Ziele Planperiode

- Die Bevölkerung profitiert von Online-Dienstleistungen.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Online-Dienstleistungen ausbauen und verbessern.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Wahlen und Abstimmungen
- Kommunale Wahl- und Abstimmungstermine
- Versand Wahlempfehlungen Parteien
  Anzahl Wahllokale und Öffnungszeiten,
- Anzahl Mitglieder Wahlbüro (>7)
- Art und Weise der brieflichen Stimmabgabe

Einwohnerdienste
- Umfang und Qualität der allg. Auskünfte und Kundenservice
- Öffnungszeiten
- Art und Höhe der Gebühren Bescheinigungen/Beglaubigungen
- Umfang, Qualität und Art des Informationsmaterials

Tierkontrolle
- Höhe der Hundegebühr
- Umfang Robidog-Bewirtschaftung
- Abgabe Reittiernummer und Gebührenhöhe

Bestattungswesen
- Umfang und Qualität der Trauergespräche und Organisationen
- Höhe der Bestattungsgebühren
- Bestattungsarten und Ruhezeiten

Kennzahlen

Anzahl / %	2024	2023	2022
Wahlen und Abstimmungen			
• durchschnittliche Stimmbeteiligung in %	48	37	45
Einwohnerdienste			
• Einwohnerinnen und Einwohner	11'492	11'585	11'431
- Zuzüge	723	999	1'008
- Wegzüge	773	688	746

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Wahlen und Abstimmungen	Kosten	124'951	153'300	152'762	172'174	167'564	156'849	158'064
	Erlöse	-271	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**124'680**	**153'300**	**152'762**	**172'174**	**167'564**	**156'849**	**158'064**
Einwohnerdienste	Kosten	547'912	600'799	597'522	607'985	610'532	617'110	622'807
	Erlöse	-65'161	-54'500	-98'000	-98'000	-98'000	-98'000	-98'000
	Saldo	**482'751**	**546'299**	**499'522**	**509'985**	**512'532**	**519'110**	**524'807**
Tierkontrolle	Kosten	63'129	73'903	72'696	74'163	75'385	74'582	75'194
	Erlöse	-80'088	-75'300	-78'300	-78'300	-78'300	-78'300	-78'300
	Saldo	**-16'959**	**-1'397**	**-5'604**	**-4'137**	**-2'915**	**-3'718**	**-3'106**
Bestattungswesen	Kosten	689'194	715'952	800'901	763'933	748'986	754'031	758'814
	Erlöse	-96'320	-66'700	-64'300	-64'300	-64'300	-64'300	-64'300
	Saldo	**592'874**	**649'252**	**736'601**	**699'633**	**684'686**	**689'731**	**694'514**
TOTAL		**1'183'345**	**1'347'454**	**1'383'281**	**1'377'655**	**1'361'867**	**1'361'972**	**1'374'279**

Investitionen

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Friedhof Erschliessung weitere Grabfelder, Betriebskonzept	80'000		0	0	0	0
Friedhof Erschliessung weitere Grabfelder 2026/2027	0	500'000	500'000		0	0
Nettoinvestitionen	**80'000**	**500'000**	**500'000**	**0**	**0**	**0**

Kommentar

Die Angebote und Dienstleistungen des Leistungsbereichs Bevölkerungsdienste bleiben in der Planperiode unverändert. Jedoch werden die Gebühren für Beglaubigungen erhöht und für An- und Abmeldungen erstmals Gebühren erhoben. Die schrittweise Digitalisierung der Dienstleistungen wird fortgeführt.

Das kantonale Projekt «Digitale Gemeinden BL» bildet hierfür die Grundlage.

Die Arbeiten für neue Grabfelder und die Umgestaltung des Friedhofs für den hindernisfreien Zugang werden fortgeführt.



1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung

Angebote und Dienstleistungen

Ruhe und Ordnung
Einsätze, Bewilligungen (Gelegenheitswirtschaft, Freinacht, Schiesszeiten, Veranstaltung im Freien mit Verstärkeranlage, Fahrbewilligungen), Zustellung von amtlichen Dokumenten

Verkehrssicherheit
Kontrolle ruhender und rollender Verkehr, präventive Angebote, schulische Verkehrserziehung

Feuerwehr
Brandbekämpfung und -verhütung, Personen- und Tierrettung, Einsätze bei schweren Naturereignissen, Jugendfeuerwehr

Bevölkerungsschutz
Beitrag an den Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental (VBZL), Lohnverarbeitung und Buchführung für VBZL

Handlungsspielraum der Gemeinde

Ruhe und Ordnung
- Umfang und Inhalt der präventiven Einsätze
- Gebühren- und Bussenkatalog (was, wieviel)

Verkehrssicherheit
- Umfang und Inhalt der Kontrollen
- Präventive Angebote
- Schulische Verkehrserziehung

Feuerwehr
- Höhe der Feuerwehrpflichtersatzabgabe
- Sold, Disziplinarmassnahmen
- Entschädigungshöhe von verrechenbaren Einsätzen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
- Jugendfeuerwehr
- Art und Umfang der Einsatzmittel

Bevölkerungsschutz
- kein Handlungsspielraum

Entwicklungen und Trends

- Nutzungskonflikte im und ausserhalb Siedlungsgebiet nehmen zu.
- Verkehrsaufkommen nimmt zu.
- Bedürfnis, Freizeit im Freien zu verbringen, nimmt zu.
- Die Feuerwehr wird zunehmend mit neuen Aufgaben betreut (z.B. Besetzung Notfalltreffpunkte, Traghilfe für Sanität).

Ziele Planperiode

- Kinder bewegen sich im Strassenverkehr sicher, insbesondere auf dem Schulweg.
- Die Handlungsfähigkeit der Feuerwehr ist sichergestellt, insbesondere im Tagespikett.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Präventive Massnahmen zur Verkehrssicherheit verstärken, insbesondere hinsichtlich Schulwegsicherheit.
- Anreize für Tagespikett verstärken.

Kennzahlen

Anzahl	2024	2023	2022
Ruhe und Ordnung			
• Bewilligungen für private Veranstaltungen im Freien	14	11	17
Verkehrssicherheit			
• Stunden für Geschwindigkeitskontrollen	160	160	110
• Präventionsschulungen Verkehrssicherheit bei Schulklassen	80	76	90
Feuerwehr			
• Angehörige der Feuerwehr	50	55	56
• Notfall-Einsätze	60	87	100
- davon Fehlalarme	18	17	17

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ruhe und Ordnung	Kosten	288'901	375'633	370'867	373'737	375'067	378'881	382'220
	Erlöse	-30'232	-16'000	-19'000	-19'000	-19'000	-19'000	-19'000
	Saldo	**258'669**	**359'633**	**351'867**	**354'737**	**356'067**	**359'881**	**363'220**
Verkehrssicherheit	Kosten	205'793	269'020	257'627	262'088	262'980	265'823	268'289
	Erlöse	-222'987	-237'800	-237'800	-237'800	-237'800	-237'800	-237'800
	Saldo	**-17'195**	**31'220**	**19'827**	**24'288**	**25'180**	**28'023**	**30'489**
Feuerwehr	Kosten	673'086	704'975	658'570	699'199	698'227	749'526	749'735
	Erlöse	-514'696	-519'770	-683'200	-689'632	-696'127	-702'687	-709'310
	Saldo	**158'390**	**185'205**	**-24'630**	**9'567**	**2'100**	**46'839**	**40'425**
Bevölkerungsschutz	Kosten	129'510	143'112	143'065	144'540	145'940	147'403	148'872
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**129'510**	**143'112**	**143'065**	**144'540**	**145'940**	**147'403**	**148'872**
TOTAL		**529'373**	**719'169**	**490'129**	**533'132**	**529'287**	**582'146**	**583'007**

Investitionen

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ersatz Einsatzfahrzeug Polizei	135'000	0	0	0	0	0
Mercedes UNIMOG Feuerwehr, Ersatzbeschaffung	166'000	166'000	0	0	0	0
Mercedes PIO Feuerwehr Ersatzbeschaffung	0	170'000	170'000	170'000	0	0
Nettoinvestitionen	**301'000**	**336'000**	**170'000**	**170'000**	**0**	**0**

Kommentar

Wird die Totalrevision des Feuerwehrreglements von der Gemeindeversammlung angenommen, ist mit höheren Einnahmen aus den Pflichtersatzabgaben zu rechnen.

Die vorgegebenen Stunden für Geschwindigkeitskontrollen auf Gemeindestrassen bleiben unverändert bei 160 Stunden.



2 Bildung, Jugend und Familie

Angebote und Dienstleistungen

Primarstufe
Einführungsklassen, Kleinklassen, Regelklassen, Angebote der speziellen Förderung

Musikschule
Beitrag an die Musikschule, Sozialbeiträge an Fachbelegungen

Schulsozialarbeit
Angebote für die Primarstufe, Beratungen, Interventionen, Prävention

Familienunterstützende Angebote
Frühe Sprachförderung, Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen Tagesfamilien, Kindertagesstätten und Spielgruppen

Schulergänzende Tagesstrukturen
Betreuungsangebot Tageskindergarten, Tagesstruktur Primarschule, Mittagstisch, Tagesferien, Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen

Offene Kinder- und Jugendarbeit
Jugendhaus, offene Jugendarbeit, Veranstaltungen, Projekte

Erziehungs- und Jugendberatung
Sozialbeiträge an Einzelberatung und Familienberatung, Beiträge an Klasseninterventionen

Entwicklungen und Trends

- Bedarf an familien- und schulergänzenden Angeboten nimmt aufgrund Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu.
- Heterogenität und Wertewandel in der Gesellschaft nehmen zu.
- Ansprüche an die öffentliche Hand bezüglich Delegation von Erziehungsaufgaben nehmen zu.
- Einfluss und Bedeutung der Digitalisierung und der neuen Medien nehmen zu.
- Aufgaben- und Lastenverschiebungen vom Kanton zu den Gemeinden im Bereich Bildung nehmen zu.
- Der Druck zur stärkeren Mitfinanzierung der FEB-Angebote steigt erheblich.
- Die Anzahl der Kinder steigt an.

Ziele Planperiode

- Die Schülerinnen und Schüler profitieren von einer bedarfsgerechten und effizienten Schulinfrastruktur.
- Die Jugendlichen können ihre Freizeit in zeitgemässen Räumlichkeiten und im attraktiven öffentlichen Raum gestalten.
- Das Angebot der Schulsozialarbeit für die Primarstufe wird gestärkt.
- Die Frühe Sprachförderung ist etabliert und dem Bedarf der Gemeinde Oberwil angepasst.
- Familien- und Schulergänzende Angebote erfüllen die Anforderungen eines bedarfsgerechten Angebots.
- Die Nachfrage nach Beratungen von Jugendlichen und Erziehungsberechtigen ist abgedeckt.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Raumbedarf und Standorte der Schulanlagen für die Primarstufe im Rahmen einer übergeordneten Schulraumplanung festlegen.
- Sprachförderangebote analysieren und Optimierungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Sprachstanderhebung erarbeiten.
- Neues Konzept für die Tagesstrukturen überarbeiten.
- Kinder- und Jugendleitbild verabschieden; Massnahmen priorisieren und umsetzen .

Handlungsspielraum der Gemeinde

Primarstufe
- Klassenbildung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (max. 24 Kinder)
- Kleinklassen, Einführungsklassen
- Anzahl Lektionen ISF Heil- und Sozialpädagogik und DAZ im Rahmen der kantonalen Vorgaben
- Zusätzliche Angebote (z. B. Lager, Projekte, Einsatz von Seniorinnen und Senioren, Praktikantinnen und Praktikanten, Zivildienstleistenden, Schwimmbegleitung)
- Standorte, Anzahl, Ausbaustandard und Umgebungsgestaltung der Kindergärten, Schulen und Schulsportanlagen

Musikschule
- Höhe der Sozialbeiträge an Fachbelegungen
- Standorte, Anzahl und Ausbaustandard der Musikschulräume

Schulsozialarbeit
- Umfang und Qualität der Angebote für die Primarstufe
- Standorte der Beratungsräumlichkeiten

Familienunterstützende Angebote
- Höhe der Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen Tagesfamilien, Kindertagesstätten und Spielgruppen
- Art, Umfang und Qualität der Frühen Sprachförderung

Schulergänzende Tagesstrukturen
- Art, Umfang und Qualität des Betreuungsangebots Tageskindergarten, der Tagesstruktur Primarschule, des Mittagstischs und der Tagesferien
- Angebot Tagesferien
- Standorte, Anzahl und Ausbaustandard der Betreuungsräumlichkeiten
- Höhe der Elternbeiträge
- Höhe der Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen

Erziehungs- und Jugendberatung
- Angebot Erziehungs- und Jugendberatung
- Art und Höhe der Sozialbeiträge

Jugendarbeit
- Angebot Jugendarbeit
- Umfang und Qualität der Angebote
- Standort und Ausbaustandard der Räumlichkeiten

Kennzahlen

Anzahl / CHF / %	2024	2023	2022
Primarstufe			
• Schülerinnen und Schüler	912	877	839
• Klassen	47	47	46
• Vollzeitstellen inkl. Schulleitung und -sekretariat	85	75	74
- davon Vollzeitstellen spezielle Förderung	19	14	13
Schulsozialarbeit			
• Anzahl Fälle	259	254	169
• Beratungen	958	857	605
- davon Interventionen (Einzel, Gruppen, Klassen, schulhausübergreifende Angebote)	914	798	568
- davon Prävention	44	59	37
• Vollzeitstellen	1,4	1	1
Musikschule			
• Fachbelegungen Oberwil	588	605	586
• subventionierte Kinder	85	85	72
• Subventionsbeitrag CHF	18'284	29'319	24'438
Familienunterstützende Angebote			
• Subventionsbeitrag	292'931	354'716	302'573
Frühe Sprachförderung			
• Total Kinder des aktuellen Jahrgangs (1.5 Jahre vor Kindergarteneintritt)	98	-	-
• Kinder mit Sprachförderbedarf	21	-	-
• Angemeldete Kinder für FSF Leimental	23	-	-
• Subventionsbeitrag Total CHF	9'862	-	-
• Anzahl Institutionen mit FSF	5	-	-
Schulergänzende Tagesstrukturen			
• Kinder	267	314	188
- davon subventioniert	42	64	51
• fakturierte Betreuungsstunden pro Jahr	67'905	63'042	59'036
• Subventionsbeitrag CHF	71'507	67'252	64'666
• Kostendeckungsgrad in % (exkl. Subventionen)	102	91	96
Offene Kinder- und Jugendarbeit			
• Besucherinnen und Besucher im Jugendhaus pro Betriebstag (durchschnittlich)	25	30	18
• Angebotsstunden	669	739	752
- davon im Jugendhaus	571	456	621
Erziehungs- und Jugendberatung			
• Beratungsfälle pro Jahr	37	28	34
• Subventionsbeitrag CHF	4'116	2'628	4'470

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Primarstufe	Kosten	15'741'749	15'916'384	16'656'483	16'716'718	16'850'840	16'998'867	17'141'907
	Erlöse	-1'723'614	-1'492'750	-1'573'200	-1'584'185	-1'600'025	-1'616'023	-1'632'179
	Saldo	**14'018'134**	**14'423'634**	**15'083'283**	**15'132'533**	**15'250'815**	**15'382'844**	**15'509'728**
Musikschule	Kosten	1'493'528	1'387'272	1'399'642	1'407'971	1'419'859	1'432'967	1'446'026
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**1'493'528**	**1'387'272**	**1'399'642**	**1'407'971**	**1'419'859**	**1'432'967**	**1'446'026**
Schulsozialarbeit	Kosten	313'853	368'119	362'906	368'889	371'439	375'313	378'710
	Erlöse	-2'444	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**311'409**	**368'119**	**362'906**	**368'889**	**371'439**	**375'313**	**378'710**
Familienunterstützende Angebote	Kosten	430'857	669'377	612'910	468'035	472'232	476'971	481'600
	Erlöse	-31'320	-23'600	-23'600	-23'600	-23'600	-23'600	-23'600
	Saldo	**399'537**	**645'777**	**589'310**	**444'435**	**448'632**	**453'371**	**458'000**
Schulergänzende Tagesstrukturen	Kosten	1'621'465	1'999'371	1'979'479	2'003'624	2'012'810	2'033'124	2'051'178
	Erlöse	-858'176	-974'000	-1'149'287	-1'283'913	-1'283'913	-1'283'913	-1'283'913
	Saldo	**763'289**	**1'025'371**	**830'192**	**719'711**	**728'897**	**749'211**	**767'265**
Offene Kinder- und Jugendarbeit	Kosten	443'782	517'260	492'641	496'655	499'936	505'061	509'580
	Erlöse	-7'571	-3'700	-3'000	-3'000	-3'000	-3'000	-3'000
	Saldo	**436'212**	**513'560**	**489'641**	**493'655**	**496'936**	**502'061**	**506'580**
Erziehungs- und Jugend-beratung	Kosten	38'016	54'280	45'539	46'048	46'456	46'926	47'391
	Erlöse	-22'969	-36'000	-30'000	-30'100	-30'201	-30'303	-30'406
	Saldo	**15'047**	**18'280**	**15'539**	**15'948**	**16'255**	**16'623**	**16'985**
TOTAL		**17'437'156**	**18'382'013**	**18'770'513**	**18'583'142**	**18'732'834**	**18'912'390**	**19'083'293**

Investitionen

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Hardware Schule	200'000	0	0	0	0	0
Schulraumplanung	50'000	0	0	0	0	0
Schulraumplanung, Umsetzung	150'000	550'000	4'000'000	2'000'000	2'000'000	3'000'000
Nettoinvestitionen	**400'000**	**550'000**	**4'000'000**	**2'000'000**	**2'000'000**	**3'000'000**

Kommentar

Die Überbrückungsfinanzierung bei der familienergänzenden Kinderbetreuung aufgrund der Konkurrenzsituation mit Basel-Stadt wird bis Ende 2026 fortgeführt. Eine kantonale Lösung wird per Ende 2026 erwartet. Die schulergänzenden Tagesstrukturen verzeichnen eine weitere Zunahme an Anmeldungen. Mittlerweile sind rund 38 % aller Primarschülerinnen und -schüler bei den schulergänzenden Tagesstrukturen angemeldet. Aufgrund der Zunahme wurden die möglichen Kapazitäten bei den bestehenden Standorten erhöht. Ein weiterer Standort für den Mittagstisch wurde per Schuljahr 2025/2026 eröffnet. Voraussichtlich wird im Schuljahr 2026/2027 ein weiterer Standort eröffnet, um genügend Betreuungsplätze anbieten zu können.

Im Rahmen der Schulraumplanung fanden 2025 Werkstattgespräche statt. Dabei wurden verschiedene Entwicklungs-Szenarien auf der Basis einer Machbarkeitsstudie einander gegenüber gestellt und bewertet. Der Gemeinderat wird aus diesem Prozess das weitere Vorgehen festlegen.

Aufgrund der steigenden Schülerzahlen mussten die Ressourcen der Logopädischen Dienste wie auch die des Schulsekretariats erhöht werden. Seit dem Schuljahr 2025/2026 wurde eine zusätzliche Primarschulklasse gebildet. Für das Schuljahr 2026/2027 wird die Bildung einer weiteren Klasse notwendig.



3 Kultur, Freizeit und Sport

Angebote und Dienstleistungen

Anlässe der Gemeinde
Neujahrs- und Neuzuzügerapéro, Maibaumfeier, 1.- August-Feier, z Oberwil underwäggs, Gratulationskonzert, Totengedenkfeier, Oberwill sportlich syy

Freizeitanlagen
Kinderspielplätze, Beach-Volleyballanlage, Hartplätze, öffentliche Toilettenanlagen

Schwimmbäder
Hallenbad, Beitrag an Gartenbad Bottmingen

Kultur, Freizeit, Sport
Jahresbeiträge/Infrastrukturleistungen (inkl. Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen, Fussballplätze, Schiessanlagen) an Vereine und private Kultur-, Freizeit- und Sportorganisationen, Beiträge/ Infrastrukturleistungen/Sachleistungen für Anlässe, Unterhalt von Kulturgütern, Pflege Ortsbild, Vernetzung der Vereine, Unterhalt von Brunnen, Unterhalt von Wegkreuzen

Entwicklungen und Trends

- Engagement in und zugunsten von Vereinen nimmt ab (Freizeit, Kultur, Sport), sportliche Betätigung ausserhalb von Vereinen nimmt zu.
- Individualismus in der Freizeitgestaltung nimmt zu.
- Anforderungen der Verbände und die individuellen Bedürfnisse der Vereine an die Ausstattung und Kapazitäten der Sportanlagen nehmen zu.
- Individuelle Ansprüche an Freizeitanlagen nehmen zu.
- Gesetzliche Sicherheitsanforderungen an Freizeitanlagen und Schwimmbäder nehmen zu.

Ziele Planperiode

- Die Gemeinde fördert verschiedene Kultur-, Sport-, und Freizeitaktivitäten.
- Vereinen und Kulturschaffende haben mit der Gemeinde eine verlässliche Partnerin und werden unterstützt.
- Die kommunale Kulturförderung wird in Kooperation mit der kantonalen und regionalen Kulturförderung gesehen und wird entsprechend koordiniert.
- Die Bevölkerung kennt die vielfältigen Veranstaltungen.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Leistungsvereinbarungen mit Partner*innen aus dem Kultur-, Sport-, und Freizeitbereich erarbeiten und abschliessen.
- Kulturkonzept der Gemeinde überarbeiten.
- Pflichtenheft der Kulturkommission überarbeiten.
- Veranstaltungskalender in Zusammenarbeit mit der IG Vereine lancieren.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Anlässe der Gemeinde
- Art, Umfang und Qualität der Anlässe
- Leitplanken für Anlässe

Freizeitanlagen
- Art, Umfang und Qualität der Freizeitanlagen

Schwimmbäder
- Art, Umfang und Qualität des Hallenbads
- Beteiligung am Gartenbad Bottmingen Unterstützung

Kultur, Freizeit, Sport
- Art und Umfang der Unterstützung privater Anlässe inkl. Festlegung von Rahmenbedingungen
- Art und Umfang der Beiträge an Vereine und Organisationen
- Art, Umfang und Ausbaustandard von Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen, Fussballplätzen, Schiessanlagen
- Art, Umfang und Qualität des Unterhalts von Kulturgütern, Pflege Ortsbild
- Art, Umfang und Qualität der Vernetzung der Vereine
- Anzahl, Umfang und Qualität des Unterhalts von Brunnen
- Anzahl, Umfang und Qualität des Unterhalts von Wegkreuzen

Kennzahlen

Anzahl / CHF / %	2024	2023	2022
Schwimmbäder			
• registrierte Hallenbadeintritte	33'593	33'019	32'676
• Kostendeckungsgrad Hallenbad in %	62	48	59
• Beitrag ans Gartenbad Bottmingen	127'000	135'797	123'457
Unterstützung Kultur, Freizeit, Sport			
• gemeldete Vereine in der Gemeinde Oberwil	115	99	98
• Summe der Beiträge an Freizeit-, Sport- und Kulturvereine	228'870	231'523	234'665
- davon an Gemeindebibliothek	113'900	113'900	113'900
- davon an Ludothek	25'000	25'000	25'000
• Anlässe für die Bevölkerung, die von Oberwiler Vereinen organisiert sind	125	114	124

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Anlässe der Gemeinde	Kosten	237'883	229'388	193'680	197'448	192'621	194'431	196'002
	Erlöse	-2'481	-1'500	-500	-500	-500	-500	-500
	Saldo	**235'402**	**227'888**	**193'180**	**196'948**	**192'121**	**193'931**	**195'502**
Freizeitanlagen	Kosten	105'992	112'878	133'950	137'317	136'990	137'140	137'267
	Erlöse	-1'979	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**104'014**	**112'878**	**133'950**	**137'317**	**136'990**	**137'140**	**137'267**
Schwimmbäder	Kosten	1'054'401	1'246'736	1'049'433	1'062'500	1'060'889	1'062'777	1'064'103
	Erlöse	-367'707	-364'300	-382'800	-382'885	-382'970	-383'057	-383'145
	Saldo	**686'693**	**882'436**	**666'633**	**679'615**	**677'919**	**679'720**	**680'958**
Kultur, Freizeit, Sport	Kosten	1'463'978	1'544'464	1'352'346	1'433'254	1'403'120	1'414'019	1'425'222
	Erlöse	-12'236	-21'900	-20'850	-21'050	-21'252	-21'456	-21'662
	Saldo	**1'451'743**	**1'522'564**	**1'331'496**	**1'412'204**	**1'381'868**	**1'392'563**	**1'403'560**
TOTAL		**2'477'852**	**2'745'766**	**2'325'259**	**2'426'084**	**2'388'897**	**2'403'354**	**2'417'286**

Investitionen

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Hallenbad, Erneuerung Wasseraufbereitung	0	100'000	0	0	0	0
Auslagerung Sportanlagen, Machbarkeitsstudie	0	130'000	0	0	0	0
Ersatz Spielplatz Thomasgarten	0	120'000	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**0**	**350'000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kommentar

Das Angebot der gemeindeeigenen Anlässe wird angepasst. Folgende Anlässe im 2026 werden nicht mehr durchgeführt: Totengedenkfeier, Maibaumfeier, Gratulationskonzert sowie Neuzuzüger- und Neujahrsapero. Der Beitrag an das Gartenbad beim Schloss Bottmingen steigt aufgrund höherer Aufwendungen.

Im 2026 wird mittels Machbarkeitsstudie die Auslagerung der Sportanlagen im Eisweiher geprüft. Aus Sicherheitsgründen müssen die Spielgeräte auf dem Schulhausspielplatz Thomasgarten ersetzt werden.



4 Gesundheit und Alter

Angebote und Dienstleistungen

Gesundheitsschutz
Sozialbeiträge an Kinder- und Jugendzahnpflege (inkl. Zahnpflegeinstruktion), Beitrag an Schularzt für Untersuchungen von Schülerinnen und Schüler, Läusekontrolle für Schülerinnen und Schüler, Elternbrief Pro Juventute, Restfinanzierung Pflegenormkosten, Pilzkontrolle

Ambulante Pflegeleistungen
Beitrag an die Mütter- und Väterberatung, Beitrag an medizinische Notfallzentale, Restfinanzierung Pflegenormkosten

Stationäre Pflegeleistungen
Restfinanzierung Pflegenormkosten, Zusatzbeiträge gemäss ELG, Vorfinanzierung Heimkosten, Kompensationsleistungen des Kantons für EL und Pflegefinanzierung

Dienstleistungen für das Alter
Unterstützung bei Sozialversicherungsanträgen, Beitrag an die Versorgungsregion Betreuung, Pflege und Alter (BPA) Leimental, Beitrag an die Seniorentagesstätte, Beitrag an Altersverein

Ergänzungsleistungen AHV
Beitrag an Bund (Zahlung an Kanton), Kompensationsleistungen des Kantons für Hochbetagte in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen.

Entwicklungen und Trends

- Demografische Entwicklung: 80+ nimmt stark zu.
- Mangel an qualifiziertem Pflegepersonal bleibt akut.
- Bedarf nach alternativen Betreuungsformen nimmt zu.
- Potenzial 65+ für Freiwilligenarbeit im Alters- und Gesundheitswesen nimmt zu.
- Zunahme von Finanzierungslücken und Grundpfandsicherungen im Zusammenhang mit stationären Pflegeleistungen.

Ziele Planperiode

- Die Gemeinde fördert gezielt die Selbständigkeit und soziale Teilhabe älterer Menschen.
- Die Gemeinde stellt im Verbund mit anderen Gemeinden frühzeitig sicher, dass ausreichend Pflegeplätze zur Verfügung stehen - bedarfsorientiert, finanziell tragbar und langfristig abgestimmt.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Eine umfassende Übersicht der bestehenden Angebote zur Unterstützung im Alter erstellen.
- Bestehende Angebote weiterentwicklen und neue bedarfsgerechte Angebote lancieren.
- Standorte für Alters- und Pflegeheime innerhalb des Siedlungsgebiets evaluieren.
- An der Weiterentwicklung Pflegezentrum Integra Bottmingen innerhalb der Versorgungsregion Betreuung, Pflege, Alter Leimental aktiv mitwirken.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Gesundheitsschutz
- Subventionsrahmen und -schlüssel Schulzahnpflege
- Angebot Läusekontrolle
- Angebot Elternbrief
- Angebot Pilzkontrolle

Ambulante Pflegeleistungen
- Umfang der Mütter- und Väterberatung
- Beiträge an Leistungen zu Hause

Stationäre Pflegeleistungen
- Tarife Hotellerie und Betreuung (inkl. Zusatzleistungen)
- Rückforderung der Zusatzbeiträge und deren Begrenzung

Dienstleistungen für das Alter
- Beitrag an Altersverein

Ergänzungsleistungen AHV
- kein Handlungsspielraum

Kennzahlen

Anzahl / %	2024	2023	2022
• Personen im Alter von 65 bis 79	1'743	1'784	1'760
- Anteil an der Gesamtbevölkerung in %	15	15	15
• Personen im Alter von 80+	953	928	900
- Anteil an der Gesamtbevölkerung in %	8	8	8
Pflegeleistungen			
• Kinder im ersten Lebensjahr	92	89	86
- davon Eltern in Mütter- und Väterberatung	43	64	52
• unterstütze Personen in ambulanter Pflege	170	132	121
• unterstütze Personen in Langzeitpflege	163	138	156

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Gesundheitsschutz	Kosten	428'700	480'658	506'348	512'248	516'588	521'814	526'908
	Erlöse	-268'733	-307'050	-267'050	-267'720	-268'397	-269'081	-269'772
	Saldo	**159'967**	**173'608**	**239'298**	**244'528**	**248'191**	**252'733**	**257'136**
Ambulante Pflegeleistungen	Kosten	1'515'349	1'189'963	1'815'396	1'975'341	2'136'099	2'316'397	2'513'581
	Erlöse	-81	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**1'515'268**	**1'189'963**	**1'815'396**	**1'975'341**	**2'136'099**	**2'316'397**	**2'513'581**
Stationäre Pflegeleistungen	Kosten	4'691'440	3'750'933	5'583'917	6'155'049	6'774'751	7'475'134	8'221'730
	Erlöse	-54'949	-100'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000	-150'000
	Saldo	**4'636'491**	**3'650'933**	**5'433'917**	**6'005'049**	**6'624'751**	**7'325'134**	**8'071'730**
Dienstleistungen für das Alter	Kosten	283'596	267'958	297'758	302'243	305'897	310'039	314'127
	Erlöse	-16'256	-16'650	-16'650	-16'816	-16'984	-17'154	-17'325
	Saldo	**267'340**	**251'308**	**281'108**	**285'427**	**288'913**	**292'885**	**296'802**
Ergänzungsleistungen AHV	Kosten	1'127'760	1'090'245	1'157'673	1'175'078	1'170'062	1'167'396	1'177'967
	Erlöse	-392'550	-392'500	-378'700	-382'487	-386'311	-390'174	-394'075
	Saldo	**735'210**	**697'745**	**778'973**	**792'591**	**783'751**	**777'222**	**783'892**
TOTAL		**7'314'276**	**5'963'557**	**8'548'693**	**9'302'936**	**10'081'704**	**10'964'372**	**11'923'143**

Kommentar

Die finanziellen Verpflichtungen der Gemeinde im Bereich Gesundheit und Alter steigen im Budgetjahr 2026 weiter an. Ursachen sind insbesondere die demografische Entwicklung mit einem wachsenden Anteil hochaltriger Personen sowie der zunehmende Bedarf an ambulanter und stationärer Pflege. Die Gemeinde beteiligt sich gemäss kantonaler Pflegefinanzierung an der gesetzlich vorgeschriebenen Restfinanzierung der Spitex- und Pflegeheimleistungen. Zusätzlich übernimmt die Gemeinde in bestimmten Fällen sogenannte Zusatzleistungen zur Ergänzungsleistung (EL), z. B. wenn die anrechenbaren EL-Heimkosten tiefer liegen als die effektiven Heimkosten oder wenn Betreuungskosten nicht durch die EL gedeckt sind. Diese Zusatzbeiträge erfolgen im Rahmen der Sozialhilfe und unterliegen einer Einzelfallprüfung.

Angesichts der angespannten Finanzlage der Gemeinde Oberwil werden alle freiwilligen Leistungen kritisch geprüft. Gleichzeitig bleiben gezielte Investitionen in Prävention, altersgerechte Strukturen und Freiwilligenarbeit zentral, sofern sie zur mittel- bis langfristigen Entlastung beitragen.



5 Soziale Sicherheit

Angebote und Dienstleistungen

Kindes- und Erwachsenenschutz
Gefährdungsmeldungen an Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), Abklärungen im Auftrag der KESB, Führung von Berufsbeistandschaften im Auftrag der KESB, Betriebsbeitrag an KESB

Sozialhilfe
Beratung, wirtschaftliche Sozialhilfe, Eingliederungsmassnahmen, Geltend machen von Subsidiaritäten, Einforderung von Rückerstattungen, Mietzinsbeiträge

Asyl- und Flüchtlingswesen
Grundbedarf, Unterbringung, medizinische Versorgung, Betreuung, Beratung, Einleitung von Integrationsmassnahmen, Vermittlung von Deutschkursen, Nebenkosten für Gastfamilien

Freiwillige soziale Angebote
Niederschwellige Beratung in allen sozialen Lebensfragen, Weitervermittlung an spezialisierte Angebote, Leistungen aus dem Wohlfahrtsfonds, temporärer Sozialer Wohnraum, Beiträge und Spenden an soziale und gemeinnützige Organisationen sowie Private

Entwicklungen und Trends

- Aufgaben- und Lastenverschiebungen vom Kanton zu den Gemeinden im Bereich Sozialhilfe und Asyl.
- Zugangskriterien zu den Leistungen der IV zunehmend strenger.
- Verschiebung der Kosten von Bund zu den Gemeinden aufgrund Zunahme anerkannter Flüchtlinge.
- Sozialhilfe im politischen Fokus
- Abnahme der Rückkehrabsichten Schutzsuchende Status S.
- Zunahme der Migration und der Asylquote.

Ziele Planperiode

- Sozial benachteiligte Personen profitieren von niederschwelligen und nachhaltigen Unterstützungsangeboten.
- Langzeitarbeitslose und sozial benachteiligte Personen können erfolgreich in den Arbeitsmarkt eingegliedert werden.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Eine umfassende Übersicht der bestehenden Angebote zur Unterstützung im Bereich Integration und Sozialer Teilhabe erstellen.
- Bestehende Angebote weiterentwicklen und neue bedarfsgerechte Angebote lancieren.
- Wirksame Integrationsprogramme - auch in Kooperation mit externen Partner*innen - einführen.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Kindes- und Erwachsenenschutz
- Kein Handlungsspielraum

Sozialhilfe
- Qualität und Umfang der Beratung
- Umfang und Zuweisung von Eingliederungsmassnahmen
- Umfang und Ressourceneinsatz bei der Einforderung von Rückerstattungen
- Kriterien für Beitragsberechtigung und -berechnung von Mietzinsbeiträgen

Asyl- und Flüchtlingswesen
- Umfang und Qualität der Betreuung und Beratung
- Umfang und Zuweisung von Integrations- und Beschäftigungsmassnahmen und von Deutschkursen

Freiwillige soziale Angebote
- Umfang und Qualität der niederschwelligen Beratung in allen sozialen Lebensfragen, Weitervermittlung
- Ausrichtung von Leistungen aus dem Wohlfahrtsfonds
- Umfang, Qualität und Art des temporären Sozialen Wohnraums
- Höhe der Beiträge und Spenden an ausgewählte soziale und gemeinnützige Organisationen sowie Private

Kennzahlen

Anzahl / CHF / %	2024	2023	2022
Kindes- und Erwachsenenschutz			
• Beistandschaften Kindesschutz	24	21	11
• Beistandschaften Erwachsenen-schutz	41	41	46
• Abklärungsaufträge der KESB	44	40	34
Sozialhilfe			
• Fälle Sozialhilfe	274	233	212
- davon Neue und Wiederaufnahme	49	105	138
- davon Abgelöst	83	106	74
• junge Erwachsene in der Sozialhilfe (18-25)	53	51	82
- davon Neue	10	18	27
- davon Abgelöst	8	12	17
• Fälle mit Unterstützungsdauer von mehr als 2 Jahren	83	42	61
• Arbeitsmarktintegrationsquote in %	10	13	7
Asyl- und Flüchtlingswesen			
• anerkannte Flüchtlinge nach SHG	25	24	40
• Fälle vorläufig Aufgenommene (v.a. Flüchtlinge nach SHG, Ausländer nach KAV)	26	29	27
• Flüchtlinge Status S/Ukraine	74	55	50
Freiwillige soziale Angebote			
• Ratsuchende (niederschwellige Beratung (n.B.))	39	45	47
• Einkommens- und Rentenverwaltungen (freiwillig)	4	6	19

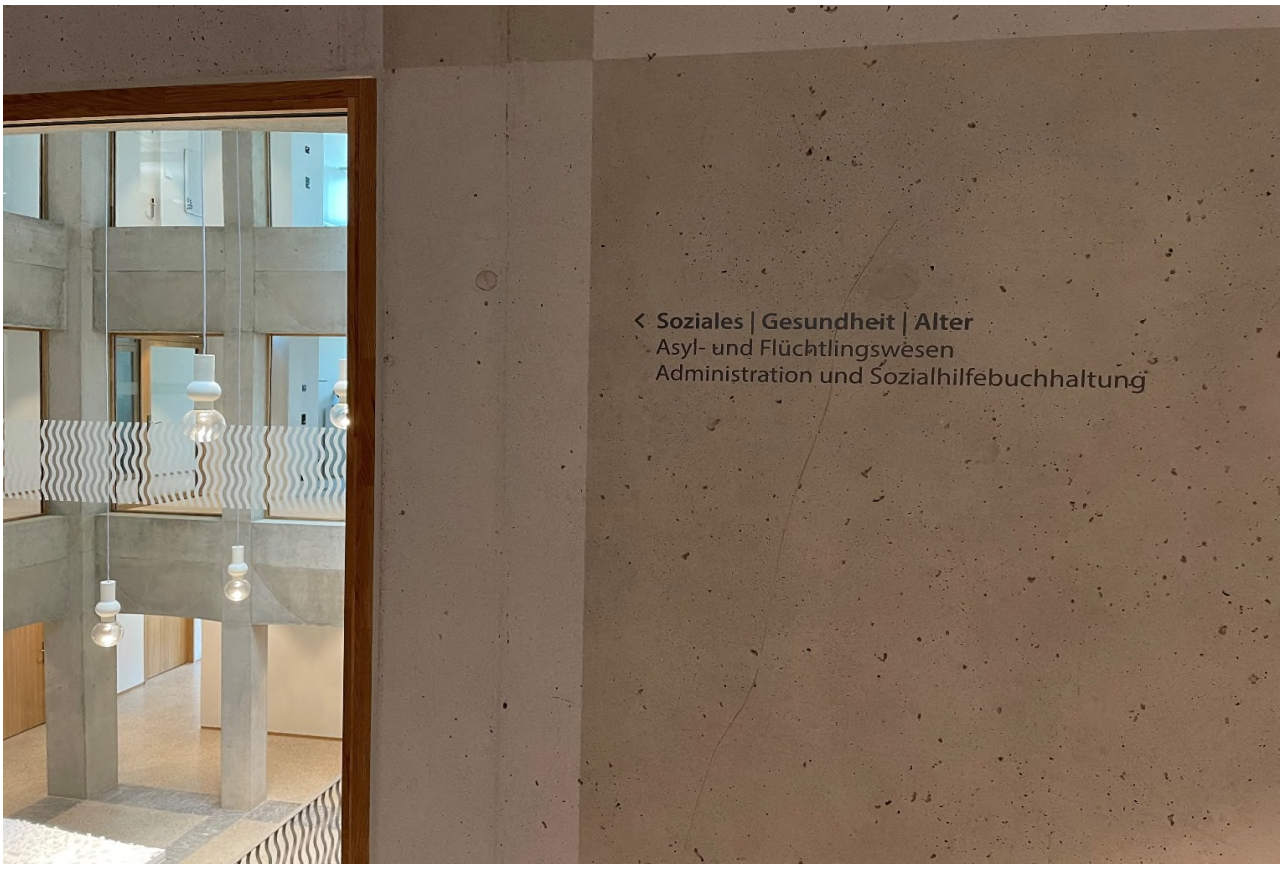
Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Kindes- und Erwachsenen-	Kosten	979'485	794'017	807'384	714'533	721'612	728'833	736'108
schutz	Erlöse	-3'498	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**975'987**	**794'017**	**807'384**	**714'533**	**721'612**	**728'833**	**736'108**
Sozialhilfe	Kosten	4'001'761	3'388'230	3'826'473	3'867'509	3'890'160	3'929'746	3'968'032
	Erlöse	-1'869'367	-880'000	-1'250'000	-1'250'600	-1'251'206	-1'251'818	-1'252'436
	Saldo	**2'132'394**	**2'508'230**	**2'576'473**	**2'616'909**	**2'638'954**	**2'677'928**	**2'715'596**
Asyl- und Flüchtlings-	Kosten	5'097'512	4'805'547	5'588'244	5'648'852	5'693'870	5'747'479	5'747'706
wesen	Erlöse	-3'497'024	-4'834'000	-3'830'000	-3'953'000	-3'986'330	-4'019'990	-4'053'980
	Saldo	**1'600'488**	**-28'453**	**1'758'244**	**1'695'852**	**1'707'540**	**1'727'489**	**1'693'726**
Freiwillige Soziale Angebote	Kosten	474'777	1'065'336	732'235	738'543	746'277	756'085	765'515
	Erlöse	-307'675	-679'200	-663'900	-659'400	-659'905	-660'415	-660'930
	Saldo	**167'102**	**386'136**	**68'335**	**79'143**	**86'372**	**95'670**	**104'585**
TOTAL		**4'875'971**	**3'659'930**	**5'210'436**	**5'106'437**	**5'154'478**	**5'229'920**	**5'250'015**

Kommentar

Die Fallzahlen der wirtschaftlichen Sozialhilfe sind derzeit stabil auf moderatem Niveau. Die Teuerung, steigende Mietkosten und zunehmende gesundheitliche Belastungen können jedoch zu einer erhöhten Inanspruchnahme der wirtschaftlichen Sozialhilfe führen.

Zusätzlich wirkt sich die angespannte weltpolitische Lage zunehmend auch auf die Schweiz aus. Etwa durch anhaltende Migrationsbewegungen, steigende Importpreise und hohe Zölle, die sich negativ auf die Wirtschaftsentwicklung auswirken. Sollte sich die Arbeitsmarktlage verschärfen, ist mit steigender Arbeitslosigkeit und damit verbundenen Folgekosten in der Sozialhilfe zu rechnen.



6 Verkehr und Begegnungsräume

Angebote und Dienstleistungen

Gemeindestrassen, Wege, Plätze
Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Signalisation und Markierungen, öffentliche Beleuchtung, öffentliche Parkierungsflächen, Allmend- und Aufgrabungsbewilligungen, Vermessungen, Geoinformationssystem
Grünanlagen, Pärke, Strassenrabatten
Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Baumpflege
Öffentlicher Verkehr
Bushaltestellen

Entwicklungen und Trends

- Ansprüche an den öffentlichen Raum nehmen zu.
- Mobilitätsbedürfnisse nehmen zu.
- Mobilitätsangebote verändern sich.
- Verkehrsaufkommen nimmt zu.

Ziele Planperiode

- Die Quartiere werden vom Ausweichverkehr entlastet.
- Den Anwohner*innen wird die Möglichkeit gegeben, an der Gestaltung des Strassenraums mitzuwirken.
- Die Bevölkerung profitiert von sicheren und attraktiven Fusswegen.
- Das Schulwegnetz ist bezüglich Trottoirausbau und Sicherheit überprüft.
- Die Bevölkerung profitiert von einer hindernisfreien Friedhofanlage.
- Das Liniennetz des Ortsbusses ist überprüft.
- Die Haltestellen auf Gemeindestrassen sind behindertengerecht.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Entlastungsmassnahmen auf Quartierstrassen evaluieren.
- Einen Anwohner-Mitwirkungs-Prozess "Strassenraum" erarbeiten und etablieren.
- Die strategisch wichtigen Trottoirs im Rahmen der Revision des Bau- und Strassenlinienplans festlegen.
- Die vom Aggloprogramm Basel festgestellten Defizite bei Fussgängerwegen reduzieren.
- Hindernisfreie Friedhofanlage realisieren.
- Die Bedürfnisse für das Ortsbusnetz evaluieren.
- Die Bushaltestellen des Ortsbuses behindertengerecht ausbauen.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Gemeindestrassen, Wege, Plätze
- Umfang, Qualität und Art des Baus und Unterhalts
- Umfang und Qualität der Signalisation und Markierung
- Umfang und Qualität der öffentlichen Beleuchtung
- Umfang und Bewirtschaftung der öffentlichen Parkierungsflächen

Grünanlagen, Pärke, Strassenrabatten
- Anzahl und Fläche der Anlagen
- Art der Gestaltung
- Umfang und Qualität des Unterhalts

Öffentlicher Verkehr
- Ortsbus
- Ausrüstung der Bushaltestellen Gemeindestrassen

Kennzahlen

Anzahl / Laufmeter / %	2024	2023	2022
Gemeindestrassen, Wege, Plätze			
• Laufmeter Gemeindestrassen	37'900	37'900	37'900
• Laufmeter Feld- und Waldwege	34'800	34'800	34'800
• Strassenlampen	1'131	1'125	1'121
Grünanlagen, Pärke, Strassenrabatten			
• Fläche in m^2 öffentliche Grünanlagen innerhalb Siedlungsgebiet	48'968	48'968	48'968
• Fläche in m^2 öffentliche Grünanlagen ausserhalb Siedlungsgebiet	39'493	39'493	39'493
• Bäume im öffentlichen Raum im Siedlungsgebiet	661	655	424
Öffentlicher Verkehr			
• Fahrgäste Ortsbus	186'177	173'802	139'737
• Kostendeckungsgrad Ortsbus in %	33	21	18

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Gemeindestrassen, Wege,	Kosten	2'288'163	2'325'644	2'380'326	2'319'429	2'272'898	2'284'801	2'279'004
Plätze	Erlöse	-116'241	-75'350	-574'350	-574'600	-574'852	-575'107	-575'365
	Saldo	**2'171'921**	**2'250'294**	**1'805'976**	**1'744'829**	**1'698'046**	**1'709'694**	**1'703'639**
Grünanlagen, Pärke,	Kosten	677'532	605'373	556'433	566'982	565'196	570'414	575'158
Strassenrabatten	Erlöse	-14'842	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**662'690**	**605'373**	**556'433**	**566'982**	**565'196**	**570'414**	**575'158**
Öffentlicher Verkehr	Kosten	332'559	330'280	15'556	15'838	15'862	16'027	16'171
	Erlöse	-103'244	-100'000	0	0	0	0	0
	Saldo	**229'315**	**230'280**	**15'556**	**15'838**	**15'862**	**16'027**	**16'171**
TOTAL		**3'063'927**	**3'085'947**	**2'377'965**	**2'327'650**	**2'279'104**	**2'296'136**	**2'294'967**

Investitionen

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Umsetzung behindertengerechte Bushaltestellen	325'000	0	0	0	0	0
Bahnhofstrasse, Ersatz Fussgängerbrücke	125'000	0	0	0	0	0
Feld- und Waldwege Wegsanierungen	50'000	50'000	50'000	50'000	0	0
Hohlegasse, Sanierung	1'130'000	800'000	330'000	0	0	0
Im Ropperhag, Sanierung	200'000	0	0	0	0	0
Bruderholz- u. Lachenstrasse, Sanierung	430'000	400'000	0	0	0	0
Hochlettenstrasse, Sanierung	120'000	0	0	0	0	0
Auf der Wacht (Treppenweg), Sanierung	0	55'000	0	0	0	0
Auf der Wacht, Sanierung	0	190'000	0	0	0	0
Gartenstrasse, Sanierung	0	0	0	0	0	0
Grubenmattweg, Sanierung	0	150'000	0	0	0	0
Bernhardsberg, Sanierung	50'000	0	0	0	0	0
Ausbau Hohestrasse Ost Allschwilerstr.-Fürstenrain	150'000	0	0	0	0	0
Umsetzung behindertengerechte Bushaltestelle	0	325'000	0	0	0	0
Rebgartenweg, Optimierung Belag und Ränder	0	0	0	615'000	0	0
Postkreisel, Sanierung	140'000	0	0	0	0	0
Langegasse (Sägestr.-Langeg.) Ausbau Trottoir	250'000	250'000	0	0	0	0
Ersatz Splittsilo Wäge-System	100'000	0	0	0	0	0
Ersatz VW T8	0	130'000	0	0	0	0
Investitionsbeitr. v.Gemeinden Splittsilo/Antigliss/Wäg	-65'000	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**3'005'000**	**2'350'000**	**380'000**	**665'000**	**0**	**0**

Kommentar

Die Ortsbuslinie Nr. 59 wurde in den 10. Generellen Leistungsauftrag (GLA) aufgenommen und wird ab 2026 somit vom Kanton betrieben. Darum entfallen die Einnahmen und Ausgaben für den Betrieb des Ortsbusses.

Der Kanton verlangt in periodischen Abständen die Kontrolle aller Höhen- und Lagefixpunkte (Voraussetzung für die Bau- und Geometervermessung). Diese sind für das kommende Jahr 2026 erforderlich und budgetiert.



7 Umweltschutz und Raumordnung

Angebote und Dienstleistungen

Umwelt
Pflege und Unterhalt Naturschutzgebiete und Gewässer, Neophyten- und Schädlingsbekämpfung, Jahresbeiträge an Umweltschutzorganisationen, Umwelt-, Energie- und Abfallpädagogik, Aufsicht Feuerungskontrolle

Raumplanung und privater Hochbau
Richtplanung, Zonenplanung, Quartierplanungen, Beiträge an Regionale Raumplanung, Baugesuchswesen, Wohnungsabnahmen, Geoinformationssystem

Wasserversorgung
Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Verwaltung der Anschlüsse, Gebühren, Betriebsbeitrag an Wasserwerk Reinach und Umgebung, Wasserqualitätssicherung, Leitungskataster, Geoinformationssystem

Abwasserentsorgung
Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Verwaltung der Anschlüsse, Gebühren, Entschädigung an Kanton (ARA), Leitungskataster, Geoinformationssystem

Abfallentsorgung
Sammlung Hauskehricht/Bioabfälle/Grüngut/Papier/Sperrgut/Metall, Sammelstellen für Glas/Metall/Sonderabfälle/Kadaver, öffentliche Abfalleimer, Massnahmen gegen Littering, Entschädigung an Kanton (KVA), Bring- und Holtag, Sondermüllsammeltag

Entwicklungen und Trends

- Bevölkerung nimmt zu, Bodenpreise steigen, verdichtetes Bauen nimmt zu.

Ziele Planperiode

- Oberwil schafft innerhalb des Siedlungsgebiets attraktive Aussenräume für Zusammenkünfte, Begegnungen und Erholung.
- Die Landschaftsschutzgebiete und Hecken sind langfristig gesichert.
- Eine kommunale Wohnraumstrategie zeigt auf, wie unterschiedliche Wohnformen und bezahlbarer Wohnraum ermöglicht oder gefördert werden können.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Mit den Bewirtschaftern von Schutzgebieten und Hecken Leistungsvereinbarungen zu nachhaltiger und biodiverser Pflege abschliessen.
- Areal Eisweiher in Zussammenhang mit der Schulraumplanung entwickeln.
- Innerhalb des Siedlungsgebiets weitere potentielle öffentliche Begegnungs- und Erholungsräume evaluieren.
- Eine kommunale Wohnraumstrategie ausarbeiten.
- Projekt «Revision Zonenplan Siedlung»
- Konzept für den Gewässerzugang innerhalb des Siedlungsgebietes erarbeiten.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Umwelt
- Qualität und Umfang der Pflege und des Unterhalts Naturschutzgebiete und Gewässer
- Neophyten- und Schädlingsbekämpfung
- Jahresbeiträge an Umweltschutzorganisationen
- Umwelt-, Energie- und Abfallpädagogik

Raumplanung und privater Hochbau
- Ausgestaltung Richtplanung, Zonenplanung und Quartierplanungen
- Mitwirkung Regionale Raumplanung
- Umfang der Beratung Vorprüfung Baubewilligungswesen, Höhe der Gebühren
- Übernahme der kantonalen Prüfung von Baugesuchen, Höhe der Gebühren
- Wohnungsabnahmen, Höhe der Gebühren

Wasserversorgung
- Qualität und Art des Unterhalts
- Art und Höhe der Gebühren

Abwasserentsorgung
- Qualität und Art des Abwassersystems und Unterhalts
- Art und Höhe der Gebühren

Abfallentsorgung
- Art und Rhythmus der Sammlungen
- Art, Anzahl, Standorte und Öffnungszeiten der Sammelstellen
- Art und Höhe der Gebühren
- Art und Anzahl der Anlässe

Kennzahlen

Anzahl / km / %	2024	2023	2022
Raumplanung und privater Hochbau			
- davon ordentliche	65	60	75
- davon Kleinbaugesuche	20	25	33
Wasserversorgung			
• Länge der Wasserleitung in km	44	44	44
- davon im laufenden Jahr sanierte Wasserleitungen in %	2	1	2
• Wasserleitungsbrüche	8	11	6
Abwasserentsorgung			
• Länge der Abwasserleitung in km	52	52	52
- davon im laufenden Jahr sanierte Abwasserleitungen in %	1	1	1
Abfallentsorgung			
• Kostendeckungsgrad gebührenfinanzierte Abfallbeseitigung in %	57	65	85
Kommunales Multimedia-Netz (GGA)			
• GGA-Anschlüsse	3'996	4'025	4'102

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Umwelt	Kosten	301'972	361'311	413'467	360'381	360'674	364'140	367'335
	Erlöse	-53'288	-44'500	-45'500	-45'500	-45'500	-45'500	-45'500
	Saldo	**248'684**	**316'811**	**367'967**	**314'881**	**315'174**	**318'640**	**321'835**
Raumplanung und privater	Kosten	515'328	526'410	537'764	558'050	517'206	519'596	521'448
Hochbau	Erlöse	-80'568	-110'000	-82'500	-82'500	-82'500	-82'500	-82'500
	Saldo	**434'760**	**416'410**	**455'264**	**475'550**	**434'706**	**437'096**	**438'948**
Wasserversorgung	Kosten	1'425'750	1'431'635	1'489'492	1'518'688	1'561'410	1'653'835	1'696'771
	Erlöse	-1'593'570	-1'803'200	-1'727'300	-1'727'300	-1'727'300	-1'727'300	-1'727'300
	Saldo	**-167'821**	**-371'565**	**-237'808**	**-208'612**	**-165'890**	**-73'465**	**-30'529**
Abwasserentsorgung	Kosten	1'786'869	1'660'743	1'625'366	1'778'438	1'649'065	1'793'498	1'661'168
	Erlöse	-1'481'507	-1'718'500	-1'568'900	-1'568'900	-1'568'900	-1'568'900	-1'568'900
	Saldo	**305'362**	**-57'757**	**56'466**	**209'538**	**80'165**	**224'598**	**92'268**
Abfallentsorgung	Kosten	815'822	949'225	1'024'596	1'036'500	1'034'573	1'044'711	1'049'480
	Erlöse	-577'113	-624'200	-603'500	-603'500	-603'500	-603'500	-603'500
	Saldo	**238'709**	**325'025**	**421'096**	**433'000**	**431'073**	**441'211**	**445'980**
Kommunales Multimedia-	Kosten	673'749	140'900	0	0	0	0	0
Netz (GGA)	Erlöse	-571'265	-1'243'040	0	0	0	0	0
	Saldo	**102'484**	**-1'102'140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
TOTAL		**1'162'178**	**-473'216**	**1'062'984**	**1'224'358**	**1'095'227**	**1'348'079**	**1'268'503**

Investitionen

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ersatz Hohestrasse Vorderbergrain-Hohlweg	0	215'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Bruderholzstr.-Lachenstr.	330'000	0	0	0	0	0
WL-Erneuerung Hochlettenstrasse	220'000	0	0	0	0	0
WL-Erneuerung Langmattstrasse-Feldstrasse	300'000	0	0	0	0	0
WL-Erneuerung Sägestrasse	320'000	0	0	0	0	0
WL-Erneuerung Auf der Wacht Treppenweg	0	110'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Rebgartenweg/Am Chatzenbach	0	0	0	435'000	0	0
WL-Erneuerung Friedhofweg	0	240'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Stallenrain	0	540'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Therwilerstrasse	0	1'000'000	1'000'000	425'000	0	0
WL-Erneuerung Grenzweg	0	0	350'000	0	0	0
WL-Erneuerung Kerngartenweg	0	0	700'000	0	0	0
WL-Erneuerung Libellenstrasse	0	0	300'000	0	0	0
WL-Erneuerung Stallenstrasse	0	0	300'000	0	0	0
WL-Erneuerung Louisrebenweg	0	0	130'000	0	0	0
WL-Erneuerung Bernhardsberg	0	0	420'000	0	0	0
WL-Erneuerung Hohestrasse	0	0	0	190'000	0	0
WL-Erneuerung Langmattstrasse 2. Etappe / BLT	0	0	0	500'000	0	0
WL-Erneuerung Gartenanlage "Lettenmatt"	0	0	0	400'000	0	0
WL-Erneuerung Im Müllerhägli	0	0	0	255'000	0	0
WL-Erneuerung Bernhardsberg (Grubenmattweg)	0	0	0	320'000	0	0
WL-Erneuerung Stallenmattstrasse (1. Etappe)	0	0	0	0	600'000	0
WL-Erneuerung Stallenmattstrasse (2. Etappe)	0	0	0	0	590'000	0
WL-Erneuerung Kaibmattweg	0	0	0	0	180'000	0
WL-Erneuerung Im Buech	0	0	0	0	690'000	0
WL-Erneuerung Hausanschlüsse Quartier Goldbrunne	0	550'000	0	0	0	0
Wasseranschlussbeiträge	-300'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	0
Kanalisation, Sanierung	375'000	550'000	200'000	200'000	0	0
Kanalisation, Netzerweiterung	110'000	0	0	0	0	0

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Bruderholzstr.-Bottmingerstr. Sanierung WAR-Leitung	140'000	0	0	0	0	0
Talstrasse-Sägestrasse Vergrösserung Kanal	70'000	70'000	0	0	0	0
Kanalisation Netzerweiterung, Anschlussbeiträge	-200'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	0
Übrige Tiefbauten Unterflur-Sammelstellen	130'000	0	0	0	0	0
Unterflur-Sammelstellen Auf der Wacht	0	130'000	0	0	0	0
Zonenplan Siedlung, Revision	90'000	90'000	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**1'585'000**	**2'295'000**	**2'200'000**	**1'525'000**	**860'000**	**0**

Kommentar

Die Mitwirkung zur Revision des Zonenplans Siedlung und die Einarbeitung der Änderungen konnte im 2025 abgeschlossen werden. Nach nochmaliger Vorprüfung durch den Kanton wird das Geschäft voraussichtlich im 2026 der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet. Die Einnahmen der Baubewilligungsgebühren werden fürs 2026 in ähnlichem Umfang wie in den Vorjahren veranschlagt.

Die Kosten für den Unterhalt der Naturschutzgebiete und der Förderung von Biodiversität steigen.

Die Transformation der Wärmeversorgung hin zu nachhaltigen Energien sowie deren Förderung machen eine kommunale Energieplanung zwingend notwendig.

Das Wasserleitungsnetz wird schrittweise erneuert. In die Jahre gekommene Grauguss-Wasserleitungen werden durch moderne Stahl- oder Kunststoff-Wasserleitungen ersetzt. Die Sanierung der Wasserleitungen unterliegt einer Fünfjahresplanung.

Die Kostenschwankungen in der Leistung Abwasserentsorgung in den Planjahren resultieren daraus, dass Kanal-TV-Untersuchungen und Kanalreinigungen in einem Rhythmus von zwei Jahren durchgeführt werden.

Die Gebühren für die Abfallentsorgung sind weiterhin tief, jedoch nicht kostendeckend. Das Spezialfinanzierungskapital wird bewusst reduziert, um mittelfristig eine ausgeglichene Bilanz sicherzustellen.



8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft

Angebote und Dienstleistungen

Standort- und Wirtschaftsförderung
Beiträge und Mitwirkung an Messen, Märkten
Land- und Forstwirtschaft
Unterhalt des gemeindeeigenen Waldes, Beitrag an Bürgergemeinde für die Nutzung des Waldes, Überprüfung der Umsetzung der agrarpolitischen Massnahmen, Vergabe von Jagd- und Fischweidpacht, Beitrag an Jagdgesellschaft, Beiträge an Bürgergemeinde und Kanton für Wildschaden und -verhütung
Energiewirtschaft
Vermietung gemeindeeigener Infrastruktur für erneuerbare Energien

Entwicklungen und Trends

- Druck auf Kleingewerbe und «Lädelisterben» im Ortszentrum nehmen zu.
- Anzahl Erholungssuchende im Wald nimmt zu.
- Bedürfnis nach ökologischen und nachhaltigen Energien nimmt zu.

Ziele Planperiode

- Die Gewinnung von erneuerbaren Energien fördern.
- Es ist geklärt, welche Märkte zukünftig in Oberwil stattfinden werden.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Marktkonzept erarbeiten.
- Bei gemeindeeigenen Gebäudesanierungen und Neubauten Voraussetzung für die Gewinnung von erneuerbaren Energien schaffen.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Standort- und Wirtschaftsförderung
- Umfang und Art der Standort- und Wirtschaftsförderung
- Rahmenbedingungen für die Ansiedlung von Unternehmungen
- Umfang und Art der Beiträge/Beteiligung an Messen und Märkten

Land- und Forstwirtschaft
- Umfang des Waldeigentums
- Beitrag an die Bürgergemeinde für besondere Leistungen für die Bevölkerung
- Vergabe der Jagd- und Fischweidpacht, Höhe des Pachtzinses für Jagdrevier, Beitrag an Jagdgesellschaft

Energiewirtschaft
- Umfang der Vermietung gemeindeeigener Infrastruktur für erneuerbare Energien
- Beteiligung an Wärmeverbund Leimental

Kennzahlen

Anzahl / kWh	2024	2023	2022
Standort- und Wirtschaftsförderung			
• Unternehmen	644	600	575
- davon Jungunternehmen (< 5 Jahre)	121	169	146
• Läden im Ortszentrum	43	44	40
• Betriebe in der Gewerbezone	121	123	128
Energiewirtschaft			
• produzierte erneuerbare Energien in kWh	113'477	124'631	129'716
- davon aus gemeindeeigenen Anlagen	0	0	0
- davon auf vermieteten Flächen gemeindeeigener Liegenschaften	113'477	124'631	129'716

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Standort- und Wirtschafts-	Kosten	25'451	29'506	23'038	23'283	23'366	23'553	23'719
förderung	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	**25'451**	**29'506**	**23'038**	**23'283**	**23'366**	**23'553**	**23'719**
Land- und Forstwirtschaft	Kosten	67'645	115'450	123'130	115'128	114'411	114'545	114'530
Strassenrabatten	Erlöse	-4'394	-2'250	-2'300	-2'300	-2'300	-2'300	-2'300
	Saldo	**63'251**	**113'200**	**120'830**	**112'828**	**112'111**	**112'245**	**112'230**
Energiewirtschaft	Kosten	11'507	13'674	12'917	13'137	13'188	13'330	13'454
	Erlöse	-281'032	-260'000	-310'000	-310'000	-310'000	-310'000	-310'000
	Saldo	**-269'525**	**-246'326**	**-297'083**	**-296'863**	**-296'812**	**-296'670**	**-296'546**
TOTAL		**-180'823**	**-103'620**	**-153'214**	**-160'752**	**-161'336**	**-160'873**	**-160'597**

Kommentar

Die Ergebnisse in diesem Leistungsbereich bleiben stabil. Moderat sinkende Gas-Konzessionserträge der IWB werden durch moderat steigende Strom-Konzessionserträge der Primeo Energie AG ausgeglichen.



9 Finanzierung der Gemeindeaufgaben

Angebote und Dienstleistungen

Management von Vermögen und Schulden
Liquiditätsmanagement, Debitorenmanagement, Liegenschaften des Finanzvermögens, Baurechtszinsen

Steuerveranlagung
Steuerveranlagung von unselbständig Erwerbenden gegen Entschädigung des Kantons, Rechnungstellung Gemeindesteuern, Führung des Liegenschaftskatasters, Wahrnehmung der Veranlagung und Rechnungstellung für Kirchgemeinden gegen Entschädigung, Auskünfte

Steuererträge
Steuererträge von Natürlichen und Juristischen Personen

Finanzausgleich
Beiträge an den horizontalen Finanzausgleich und den Ausgleichsfonds

Entwicklungen und Trends

- Trotz der positiven wirtschaftlichen Entwicklung bleibt das steuerliche Umfeld schwierig.
- Als Folge zunehmender Aufgaben, die von Bund und Kanton übertragen werden, wachsen die Ausgaben überproportional.
- Als Folge der gesellschaftlichen Entwicklung nehmen die Aufgaben der Gemeinde zu und führen zu zusätzlichen Ausgaben.
- Der Finanzierungsbedarf nimmt aufgrund des strukturellen Defizits und der mittelfristigen Investitionsplanung zu.

Ziele Planperiode

- Die Bevölkerung und die Unternehmen können sich auf einen attraktiv bleibenden Steuerfuss verlassen.
- Das Eigenkapital bleibt über 25% des jährlichen Steuerertrags im mehrjährigen Durchschnitt.
- Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt im Durchschnitt über 5 Jahre mindestens 90%.
- Die Netto-Verschuldung beträgt am Ende der Finanzplanperiode maximal CHF 1‘000 pro Einwohner.
- Liegenschaften des Finanzvermögens und Baurechte sind optimal bewirtschaftet.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Massnahmen bei Nichteinhaltung der Zielgrössen einleiten.
- Gemeinde in diversen Gremien wie z.B. IG für einen massvollen Finanzausgleich vertreten.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Management von Vermögen und Schulden
- Umfang und Qualität des Liquiditätsmanagements
- Periodizität des Mahn- und Betreibungswesens, Ressourceneinsatz beim Verlustscheinmanagement
- Höhe von Vergütungs- und Verzugszinsen
- Umfang und Art des Liegenschaftsbestandes, Umfang und Qualität der Bewirtschaftung
- Abgabe von Grundstücken im Baurecht, Ausgestaltung des Baurechts

Steuerveranlagung
- Übergabe an Kanton
- Umfang und Qualität der Steuerveranlagung von unselbständig Erwerbenden
- Handhabung der Fristerstreckungen
- Höhe der Entschädigung für die Wahrnehmung der Veranlagung und des Inkassos für Kirchgemeinden

Steuererträge
- Höhe des Steuerfusses für Natürliche Personen und der Steuersätze für Juristische Personen

Finanzausgleich
- kein Handlungsspielraum

Kennzahlen

CHF / %	2024	2023	2022
• Steuerfuss Natürliche Personen in %	50	50	50
• Verhältnis des Eigenkapitals zum Steuerertrag in %	59	58	68
• durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad über 5 Jahre in %	57	57	72
• Zinsbelastungsanteil in %	1	-1	0
• Nettoverschuldung pro Einwohner*in	-905	-943	-788
• Anteil Steuereinnahmen Juristischer Personen vom Steuerertrag in %	4	4	3
Management von Vermögen und Schulden			
• Debitorenumsatz insgesamt pro Jahr	65'000'981	72'051'802	65'565'206
- davon abgeschriebene Forderungen in ‰	1	1	1
Steuerveranlagung			
• Anteil Ende Jahr definitiv veranlagter Steuererklärungen Natürliche Personen der aktuellen Steuerperiode in %	86	87	88

Leistungen

CHF		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Management von Vermögen	Kosten	1'249'169	1'501'526	1'340'136	1'508'828	1'585'214	1'652'340	1'634'363
und Schulden	Erlöse	-1'074'413	-1'040'947	-1'078'233	-1'067'018	-1'055'804	-1'053'000	-1'053'000
	Saldo	**174'756**	**460'579**	**261'903**	**441'810**	**529'410**	**599'340**	**581'363**
Steuerveranlagung	Kosten	1'049'005	1'073'843	974'274	991'349	993'911	1'004'723	1'014'040
	Erlöse	-331'849	-326'500	-330'200	-335'517	-340'906	-346'371	-349'828
	Saldo	**717'156**	**747'343**	**644'074**	**655'832**	**653'005**	**658'352**	**664'212**
Steuererträge	Kosten	25'930	69'838	69'434	70'218	70'834	71'552	72'259
	Erlöse	-41'383'904	-39'622'700	-41'171'800	-42'558'283	-43'973'188	-45'430'916	-46'929'267
	Saldo	**-41'357'974**	**-39'552'862**	**-41'102'366**	**-42'488'065**	**-43'902'354**	**-45'359'364**	**-46'857'008**
Finanzausgleich	Kosten	7'216'798	5'980'288	5'340'722	5'814'421	5'864'489	5'784'576	6'364'660
	Erlöse	0	0	-160'600	-160'600	-160'600	-160'600	-160'600
	Saldo	**7'216'798**	**5'980'288**	**5'180'122**	**5'653'821**	**5'703'889**	**5'623'976**	**6'204'060**
TOTAL		**-33'249'263**	**-32'364'652**	**-35'016'267**	**-35'736'602**	**-37'016'049**	**-38'477'695**	**-39'407'373**

Kommentar

Die Steuererträge für das Budget 2026 und der Planjahre werden auf Basis der Leistungsrechnung 2024 mit den erwarteten Wachstumsprognosen gemäss den Empfehlungen des Kantons berechnet.

Die Zinsen für Darlehen sind angestiegen und liegen zwischen 1,18 % und 2,09 %. Aufgrund des strukturellen Defizits steigt auch der Darlehensbedarf weiter an,



Investitionen Allgemeine Verwaltung

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Software Verwaltung allg.	175'000	0	0	0	0	0
ERP-Einführung	0	100'000	170'000	0	0	0
Software Steuerbezugslösung	0	160'000	160'000	0	0	0
Software Ablösung Escada	0	0	50'000	0	0	0
Werterhalt 2025 Gemeindeliegenschaften	500'000	0	0	0	0	0
Werterhalt 2026 Gemeindeliegenschaften	0	500'000	500'000	500'000	500'000	500'000
Photovoltaikanlagen gemeindeeigene Liegenschafte	125'000	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**800'000**	**760'000**	**880'000**	**500'000**	**500'000**	**500'000**

Investitionen Finanzvermögen

CHF	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Däge-Lädeli, Sanierung und Umnutzung	90'000	120'000	200'000	1'600'000	540'000	
Nettoinvestitionen	**90'000**	**120'000**	**200'000**	**1'600'000**	**540'000**	**0**

Kommentar

Die Evalulation für die neue Gemeindesoftware (ERP-Einführung) ist in zwei Etappen abgeschlossen worden. Ende 2025 wurde der Zuschlag für die ERP-Lösung und Anfangs 2026 für die Steuerbezuglösung beschlossen. Die Einführungen sind per 2027 geplant.
Für den Werthalt der Gemeindeliegenschaften wird ein jährlicher Betrag für notwendige Instandsetzungen budgetiert.

Das Däge-Lädeli soll saniert und umgenutzt werden. Das Nutzungskonzept sieht ein Café mit Kulturbetrieb vor.

Finanzplan

Planungsgrundlagen

Art	Bezeichnung		Jährliche Veränderung in % Budget	Jährliche Veränderung in % Plan
Art 30	Personalaufwand		1.0	1.0
Art 31/343	Sachaufwand/Unterhalt LSFV		1.0	1.0
Art 361/363/461/463	Entschädigungen und Beiträge an/von Gemeinwesen		1.0	1.0
Art 40/420/9300.3622	Steuern, Ersatzabgaben und Horizontaler Finanzausgleich		gem. Kanton	gem. Kanton
	Geplante Anzahl Einwohner Budget 2026: 11'600			

Erfolgsrechnung

in 1'000 CHF	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Steuerertrag	41'106	42'550	43'964	45'421	46'919
Andere Erträge und Gebühren	8'022	8'253	8'256	8'368	8'374
Transferertrag	5'981	5'980	6'042	6'104	6'165
Erträge Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	1'622	1'622	1'622	1'622	1'622
Erträge SF Abwasserbeseitigung	1'400	1'400	1'400	1'400	1'400
Erträge SF Abfallbeseitigung	597	597	597	597	597
Erträge SF GGA	0	0	0	0	0
Total Erträge	58'728	60'401	61'881	63'512	65'077
Personalaufwand	-24'198	-24'394	-24'589	-24'814	-25'041
Sachaufwand	-8'359	-8'394	-8'010	-8'172	-8'148
Unterhalt, Liegenschaftsaufwand	-1'929	-1'900	-1'811	-1'879	-1'847
Transferaufwand	-20'454	-21'151	-22'071	-23'093	-24'141
Finanzausgleich	-5'135	-5'645	-5'695	-5'615	-6'195
Übrige Aufwendungen	-2	-2	-2	-2	-2
Ergebnis operativ	-1'350	-1'084	-297	-63	-298
Zinsertrag, -aufwand	-714	-887	-972	-1'144	-1'121
Verzugs-, Vergütungszinsen	101	101	101	101	101
Wertberichtigungen	-94	-95	-96	-97	-98
Abschreibungen auf Sachanlagen	-3'441	-3'512	-3'676	-3'751	-3'706
Einlagen in / Entnahmen aus Vorfinanzierungen	463	463	463	463	463
Einlagen in / Entnahmen aus Fonds, Rücklagen und Rückstellungen	35	30	31	31	31
a.o. und interne Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0
Einlagen in / Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-370	-193	-278	-39	-130
Ergebnis HRM	-5'370	-5'177	-4'724	-4'498	-4'757

Investitionsrechnung

in 1'000 CHF	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Total Nettoinvestitionen Allg. Haushalt	-4'936	-5'930	-3'335	-2'500	-3'500
Total Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	-2'205	-2'200	-1'525	-860	0
SF Wasserversorgung	-2'055	-2'600	-1'925	-1'460	0
SF Abwasserbeseitigung	-20	400	400	600	0
SF Abfallbeseitigung	-130	0	0	0	0
SF GGA	0	0	0	0	0
Total Nettoinvestitionen	-7'141	-8'130	-4'860	-3'360	-3'500

Bilanz

in 1'000 CHF	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Aktiven					
Liquide Mittel	4'698	4'758	4'710	4'545	4'427
Übriges Umlaufvermögen	18'986	18'330	17'954	17'858	17'760
Sachanlagen Finanzvermögen	36'269	36'269	36'269	38'769	38'769
Verwaltungsvermögen	70'977	75'595	76'779	76'388	76'182
Allg. Haushalt	59'658	62'265	62'136	61'168	61'263
SF Wasserversorgung	7'821	10'291	12'054	13'274	13'004
SF Abwasserbeseitigung	3'171	2'726	2'288	1'659	1'641
SF Abfallbeseitigung	326	313	300	287	274
SF GGA	0	0	0	0	0
Total Aktiven	130'929	134'952	135'712	137'559	137'138
Passiven					
Fremdkapital	-70'246	-79'746	-85'446	-92'246	-96'946
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-21'763	-21'763	-21'763	-21'763	-21'763
Rückstellungen	-519	-519	-519	-519	-519
Langfristige Verbindlichkeiten	-47'964	-57'464	-63'164	-69'964	-74'664
Eigenkapital	-60'683	-55'206	-50'266	-45'313	-40'192
Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-36'203	-36'396	-36'674	-36'713	-36'843
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Wasserversorgung	-13'890	-14'269	-14'605	-14'851	-15'056
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Abwasserbeseitigung	-21'792	-21'707	-21'750	-21'650	-21'684
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Abfallbeseitigung	-521	-420	-319	-211	-103
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF GGA	0	0	0	0	0
Eigenkapital Allg. Haushalt	-24'480	-18'810	-13'592	-8'600	-3'349
Fonds im Eigenkapital (Zweckgebundene Mittel)	-3'522	-3'492	-3'462	-3'431	-3'399
Vorfinanzierungen	-22'411	-21'948	-21'485	-21'022	-20'559
Eigenkapital (Gewinn- und Verlustvorträge)	1'453	6'630	11'354	15'853	20'609
Total Passiven	-130'929	-134'952	-135'712	-137'559	-137'138

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION ZUM BUDGET 2026 SOWIE ZUM FINANZPLAN 2027 - 2030

Gemäss gesetzlichem Auftrag haben wir das Budget der Einwohnergemeinde Oberwil für das Jahr 2026 begutachtet. Für die Erstellung des Budgets ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, dieses zu prüfen.

- Prüfungsgegenstand war das Leistungsbudget 2026 dargestellt in einem Aufgaben- und Finanzplan (AFP). Da dieses Leistungsbudget auf der Grundlage des konventionellen Budgets (nach HRM) erstellt wurde, haben wir dieses in unseren Prüfungshandlungen miteinbezogen.
- Für das Jahr 2026 sieht das Leistungsbudget einen Kostenüberschuss von CHF 4'999'779 (Budget 2025 Kostenüberschuss CHF 2'962'348) vor. Mit Einbezug der Sonderfinanzierungen HRM ergibt sich im konventionellen Budget 2026 ein Kostenüberschuss von CHF 5'370'148 (Budget 2025 Kostenüberschuss CHF 2'552'216).
- Das konventionelle Budget 2026 (nach HRM) sieht einen Ertrag von CHF 60'803'970 (Budget 2025 CHF 61'339'157) sowie einen Aufwand von CHF 66'174'118 (Budget 2025 CHF 63'891'373) vor.
- Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2026 werden mit CHF 7'141'000 (Budget 2025 CHF 6'261'000) veranschlagt. Grössere Beträge entfallen auf diverse Strassensanierungen sowie auf Investitionsausgaben bei der Wasserversorgung respektive der Abwasserbeseitigung.

Die Rechnungsprüfungskommission beurteilte das Leistungsbudget und das konventionelle Budget auf der Basis der im Finanzhandbuch für die Baselbieter Einwohnergemeinden festgelegten Bestimmungen.

Ebenfalls wurde der Finanzplan 2027–2030 begutachtet und besprochen. Dieser zeigt wie das Budget 2026 die angespannte Finanzlage der Gemeinde Oberwil.

Generell kann wiederum festgehalten werden, dass die grössten Unsicherheiten sowohl für das Budget wie auch für den Finanzplan bei den Steuereinnahmen liegen. Diese sind in der Tat schwierig zu budgetieren und können durch Sonderfaktoren entweder höher oder tiefer ausfallen. Durch die jährlich steigenden Kosten wächst das Risiko, dass ohne positive Sonderfaktoren der Kostenüberschuss auch in den kommenden Jahren bleiben wird.

Die Rechnungsprüfungskommission kommt aufgrund ihrer Budgetbegutachtung somit zum Schluss, dass eine weitere Steuerfusserhöhung notwendig sein wird, um in Zukunft ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen.

Die RPK empfiehlt das vorliegende Budget 2026 sowie das Investitionsbudget 2026 zu genehmigen.

Oberwil, 23. Oktober 2025

Die Rechnungsprüfungskommission

Marc Trächslin
Präsident

Anina Engeler
Vizepräsidentin

Gemeinde Oberwil
Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil
061 405 44 44, gemeinde@oberwil.ch
www.oberwil.ch